

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

95 (5.4.1900) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. Zweites Blatt.

Donnerstag den 5. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

## Amtliche Bekanntmachungen.

- Nr. 11081. In das Güterrechtsregister wurde zu Band I eingetragen:
- Seite 90: Schwender, Wilhelm August, Holzbreher hier, und Pauline geb. Schuster. Nr. 1. Durch Vertrag vom 1. März 1900 wurde die Gütertrennung nach den §§. 1426 ff. B.G.B. vereinbart. Dabei wurden die von der Ehefrau früher eingebrachten, im Ehevertrag vom 7. Oktober 1899 verzeichneten Fahrnisse im Werte von 845 M und die von ihr während der Ehe angeschafften, im Vertrag vom 1. März 1900 verzeichneten Fahrnisse im Werte von 184 M als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
  - Seite 91: Dorje, Hermann, verwitweter Lokomotivführer in Spöck, und Wilhelm Friedrich Bwe, Friederike geb. Eberschwein. Nr. 1. Durch Vertrag vom 24. März 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft nach den §§. 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Dabei wurde das im Vertrag verzeichnete Fahrnis einbringen der Ehefrau als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
  - Seite 92: Gutmann, Jakob, in Grünwinkel, Angestellter bei der Firma Junker & Ruh, und Sophie geb. Kühn. Nr. 1. Durch Vertrag vom 23. März 1900 wurde Gütertrennung nach §§. 1427—1431 B.G.B. vereinbart unter Ausschließung der Verwaltung und Nutzung des Vermögens der Frau seitens des Mannes.
  - Seite 93: Hertel, Hermann, Metzger und Wirt hier, und Frieda geb. Bauer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. März 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß B.G.B. §. 1519 vereinbart. Dabei wurde als Vorbehaltsgut der Frau erklärt: 1. die im Vertrag verzeichnete Fahrnisausstattung im Werte von 1500 M, 2. ein Barbetrag von 1500 M.
  - Seite 94: Oibert, Jakob, Gypfer hier, und Marie geb. Anselm, verwitwete Rieger. Nr. 1. Nach dem Ehevertrag vom 20. November 1888 wohnt jeder Ehegatte von seinem Verbringen sofort die Summe von 30 M zur Gemeinschaft ein, wogegen alles übrige fahrende Vermögen, welches dieselben zur Zeit der Eheschließung besitzen oder in Zukunft durch Erbschaft oder Schenkung erwerben, von der Gemeinschaft ausgeschlossen und für verlienschaftet erklärt wird.
  - Seite 95: Knoch, Adam, Gypfermeister hier, und Marie geb. Gensheimer. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 26. Oktober 1896 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft des badischen Landrechts mit der Mobilisation vereinbart, daß jeder der Ehegatten von seinem Verbringen sofort die Summe von 30 M zur Gemeinschaft einwirft, während alles liegende und fahrende Vermögen, welches die Ehegatten zur Zeit der Eheschließung besitzen oder in Zukunft durch Erbschaft oder Schenkung erwerben, mit den etwa darauf haftenden Schulden von der Gemeinschaft ausgeschlossen wird, so daß die letztere lediglich auf die je eingeworfenen 30 M und die Errungenschaft beschränkt ist.
  - Seite 96: Link, Ludwig, Schreiner in Karlsruhe, und Karoline geb. Böller. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. Oktober 1899 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft nach den Bestimmungen des im Großherzogtum Baden geltenden Landrechts mit der Mobilisation vereinbart, daß jeder der Ehegatten von seinem Verbringen sofort die Summe von 25 M zur Gemeinschaft einwirft, wogegen alles liegende und fahrende Vermögen, welches die Ehegatten zur Zeit der Eheschließung besitzen oder in Zukunft durch Erbschaft oder Schenkung erwerben, mit den etwa darauf haftenden Schulden von der Gemeinschaft ausgeschlossen wird, so daß die letztere lediglich auf die je eingeworfenen 25 M und auf die Errungenschaft beschränkt ist.
  - Seite 97: Braun, Wendelin IV, Landwirt in Belerheim, und Sophie geb. Müller. Nr. 1. Durch Vertrag vom 27. März 1900 wurde die Gütertrennung nach §§. 1427—1431 B.G.B. vereinbart unter Ausschließung der Verwaltung und Nutzung des Vermögens der Frau seitens des Mannes.
  - Seite 98: Ritter, Adam, Schreiner hier, und Sofie geb. Kuppender. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. März 1900 wurde Gütertrennung gemäß §§. 1427—1431 B.G.B. vereinbart unter Ausschließung der Verwaltung und Nutzung des Vermögens der Frau seitens des Mannes.

Karlsruhe, den 3. April 1900.

Großh. Amtsgericht Abteilung III.

## Konkursverfahren.

Nr. 11745. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Wirts Wilhelm Jung Hans dahier wird wegen ungenügender Masse heute aufgehoben.

Karlsruhe, den 2. April 1900.

Kaßenberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bekanntmachung. Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für das I. Quartal 1900 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 82) vom

**3. bis einschließlich 10. April d. Js.**

einzuzahlen.

Nach dieser Zeit werden die Beiträge gemäß §. 30 des Statuts durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 4. April 1900.

Generalsekretariat.

## Dankagung.

Von Herrn Rechtsanwalt Otto Gutman erhielt ich als Vermächtnis des Herrn Geh. Finanzrats Dr. Albert Gutman den Betrag von dreihundert Mark zur Verwendung für israel. Arme. Namens der Beschenkten spreche ich für diese Gabe den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, 4. April 1900.

Dr. Appel, Stadtrabbiner.

## Fahrnis-Versteigerung.

21. Freitag den 6. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

2 halbfranzösische Bettstellen mit Kissen, Haarmatrasen und Polstern, 2 gute complete Betten, 1 Bettstelle mit Koffi, 1 Gbiffonniere, 1 langer, 1 runder und 1 Ovaltisch, 1 großer Tafelkasten, 1 Wiener Chaiso-longue, 1 großer Kaffeeröster, 1 beinahe neues completees Schrankbad, 1 eiserne Truhe, 1 eiserne Schränke, 1 große Console, 1 schöne eichene Bank, 1 Divan, 1 Kupf. Kaffeemaschine und 1 Wasserkessel, 1 Brotschneidmaschine, 1 große Partieb. Kaffees- und Milchkanne, 1, 2 und 3er, tiefe und flache Teller, Platten, 1 großer runder Zuber, 2 Krautständer, 2 Weinfässer, 40—50 Liter Gehalt, 1 eiserne Bettstelle, 2 eiserne Herde u., wozu Liebhaber einladet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Grödingen. Rindfarren-Versteigerung.

Am Dienstag den 10. April d. J.; Vormittags 11 Uhr, wird im hiesigen Farrenhof ein junger, fetter Rindfarren öffentlich versteigert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Grödingen, den 8. April 1900.

Der Gemeinderath,

Wagner. Balz, Rathschr.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Angartenstraße 36 ist eine Parterrewohnung von 3 oder 4 Zimmern mit Gasheizung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

— Angartenstraße 69 ist eine schöne Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

\* 33. Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, ist eine schöne Wohnung von drei großen Zimmern und Zugehör auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Goethestraße 20 b (Neubau) sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 4, im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Kurvenstraße 1 ist die Hochparterrewohnung von 3 (mittleren) Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch von 10—12 und von 3—5 Uhr.

— Luisestraße 70 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 14 im 2. Stock.

— Marienstraße 68 a, gegenüber der Liebfrauenkirche, in freundlicher Lage, sind 3 Zimmer (Balkon) mit Zugehör auf sofort zu billigen Preisen zu vermieten. Näheres parterre beim Eigentümer.

\*10.1. Rudolfstraße 31 (Ecke Durlacher Allee) sind 2 hochherrschaftliche Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Bad, Erker, Balkon nebst reichlichem Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Ruppurrerstraße 86 ist in ruhigem Hause an eine kleine Familie eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten.

— Scherrstraße 14 ist der 3. Stock mit 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Spediteur E. Schweizer, Hanfstraße 8 im 3. Stock.

2.2. Schützenstraße 38 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 38 im Laden.

5.2. Waldstraße 52 ist eine schöne, zwei Treppen hoch gelegene Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

\* Werderstraße 6, nächst dem Stadtgarten, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, unter Glasabschluss, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderstraße 87 ist im 3. Stock eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\*2.1. Werderstraße 96 ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung, Küche, Keller, Leucht- und Kochgas und sonstigem Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

2.2. Zwei schöne Wohnungen von zwei und drei Zimmern nebst Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße 7.

— Auf sofort oder später ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern samt allem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 59 im Laden.

— Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör ist sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 20, parterre.

— Ecke der Durlacher Allee und Ostendstraße 2 ist eine Treppe hoch eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche zc. auf 1. Juli, sowie 4 Treppen hoch eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Erker, Küche zc. sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock links, von 10 bis 5 Uhr.

3.3. Sehr geräumige und schöne 6 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör ist auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Auch für Geschäfte, Aerzte oder Anwälte geeignet. Einzusehen 10—12 Uhr: Kaiserstrasse 123, 2. Stock.

\* In schöner Lage der Karlstraße 50, nächst der Gartenstraße, ist eine hübsche Balkonwohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern auf den 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 2 bis 6 Uhr. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

**Wohnung zu vermieten.**

— Kaiserstraße 108, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zubehör an eine ruhige Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 106 im Laden.

**Mugartenstraße 2,**

in besserem Hause (nur Vorderhaus), nächst dem Stadtgarten, ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Glasabschluss, Mansarde und Keller auf 1. Juli an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre. \*2.2.

**Herrschaftswohnung.**

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zubehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer Erbprinzenstraße 1, 2. Stock. 12.9.

**Winterstraße 18**

ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Mansarde und allem der Neuzeit entsprechendem Zubehör, zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

**4.4. Erbprinzenstraße 38**

ist per 1. Juli d. J. eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern im 4. Stock zu vermieten. Näheres daselbst bei Carl Schaller.

**Herrschafts-Wohnung.**

3.2. Karl-Wilhelmstraße 12, gegenüber dem Groß. Fasanengarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Bad nebst reichlichem Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr Nachmittags oder zu erfragen Bahringersstraße 60 a bei Hermann Schütz, „3 u u Hohenzollern“.

**Durlacher Allee 29 b**

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Terrasse und reichlichem Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst. \*10.1.

Uhlandstraße 15 ist eine schöne Wohnung im Dachstock, sowie eine solche im 3. Stock des Seitenbaues, bestehend aus je 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau im 3. Stock oder Luisenstraße 37 im Bureau.

**Herrschaftswohnung.**

— Gartenstraße 52 ist die frei gelegene, elegante Bel-Etage, 7—8 geräumige Zimmer, je mit besonderem Eingang, Balkon, Bad, Gärtchen, reichliches Zubehör, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 31 im 1. Stock beim Eigentümer. Schlüssel im Hause selbst, parterre.

**Wohnung und Stallung.**

— Wohnung von 4 Zimmern und Stallung für 3 Pferde sind zusammen oder getrennt auf sofort oder Juli zu vermieten. Zu erfragen Dorfstraße 1 (früher Schwimmschulstraße) im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

\*6.2. Waldstraße 40 a ist ein schöner Laden mit Hinterzimmer auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Derselbe eignet sich als Filiale für jedes Geschäft. Zu erfragen bei W. Göhler, Ritterstraße 10—12.

Bahringersstraße, zwischen Marktplatz und Ritterstraße, ist ein Laden nebst anstoßenden Räumlichkeiten p. 1. Okt. zu vermieten. Infolge der centralen Lage für jedes Geschäft, Bureau etc. passend. Adressen unter Nr. 2524 an das Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*2.2. Es wird von einer kleinen Familie eine Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern, worunter 2 große sein sollen, per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 2. Stock, kann auch Hinterhaus sein, wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2502 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Ein elegantes Eckzimmer mit Balkon und freier Aussicht auf den Sonntagplatz möbliert oder unmöbliert an besseren Herrn sofort zu vermieten: Mathystraße 10 im 3. Stock.

\*2.1. Gut möbliertes, großes Hinterzimmer ist mit Pension an eine gebildete Dame zu vermieten: Kaiser-Allee 25 b im 2. Stock.

\*2.1. Großes Vorderzimmer, 2 Fenster, elegant möbliert, ist mit Pension an eine gebildete Dame zu vermieten: Kaiser-Allee 25 b im 2. Stock.

\*2.1. Werderstraße 96 ist im 4. Stock ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer an zwei bessere Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

**Zwei schöne, unmöblierte Zimmer,** auf die Straße gehend, sind sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

**Unmöbliertes Zimmer,**

zweifensstrig, ist sofort billig zu vermieten: Rudolfstraße 14 im 4. Stock rechts. \*2.1.

**Ein solider Arbeiter**

kann Kost und Wohnung erhalten. Näheres Steinstraße 16 im 4. Stock. \*

**Kapital-Gesuch.**

\* 30 000 Mark werden auf ein hochfeines Herrschaftshaus mit großem Garten und Stallungen auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.3. Auf das Anwesen einer Aktiengesellschaft (Brauerei) werden

**25 000 Mark**

zu 5% auf II. Hypothek gesucht. Gerichtlich Schätzung 145 000 M. I. Hypothek 80 000 M. Gesl. Offerten unter Nr. 2467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

— Ein solides, tüchtiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten pünktlich verrichten kann, findet sofort Stelle. Lohn M. 60.—. Näheres Kronenstraße 43 im 2. Stock.

\*3.3. Auf sofort wird ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Augartenstraße 7 im 1. Stock.

\*2.2. Ein braves, tüchtiges Mädchen findet in einem kleinen Haushalt eine gute Stelle: Akademiestraße 35.

**W. Sch. Stellen finden:**

3 jüngere, tüchtige Restaurationskellner, 2 jüngere, tüchtige Köche: Chef und 2 perfecte Köchinnen. Näheres durch Schwörer's Bureau, Kronenstraße 46. 2.2.

**2.2. Ladenfräulein.**

Ein Fräulein aus anständiger Familie wird gesucht. Offerten unter Nr. 2511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.2. Haushälterin gesucht.**

Ein gebildetes Fräulein, das auch in der feineren Herrschaftsküche gute Kenntnisse besitzen muß, wird zu einer besseren Herrschaft nach auswärts auf 1. oder 15. Mai gesucht. Näheres Kriegsstraße 97 a im 2. Stock.

**Köchin.**

\*3.3. Eine Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann, etwas Hausarbeit verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, wird per Mitte oder Ende April mit 26 Mark Lohn per Monat und Reisevergütung gesucht. Schriftliche Offerten sind zu richten an Philipp Andreae, Feldbergstraße 38, Frankfurt a. M.

**Mädchen-Gesuch.**

\*2.2. Ein ehrliches, kräftiges Mädchen vom Lande im Alter von 16—18 Jahren wird in gute Stelle gesucht. Näheres Bahringersstraße 1 im Laden.

— Gesucht wird auf sofort ein braves, kräftiges Mädchen.

Eduard Maeyer, Hirschstraße 25, 1. Stock.

**Junges, fleißiges Mädchen**

per sofort gesucht: Grenzstraße 6, parterre. \*2.2.

**Mädchen sofort gesucht,**

welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit besorgt: Sofienstraße 54, 2. Stock. \*2.2.

### Mädchen-Gesuch.

4.2. Ein solides, tüchtiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten pünktlich verrichten kann, findet Stellung. Näheres Hoffstraße 8 im 2. Stock (verl. Bismarckstraße).

### Sofort gesucht

ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, gegen hohen Lohn. Näheres Herrenstraße 15, 2. Stock rechts. 3.2.

### Gesucht

wird in ein feines Geschäft ein junges Mädchen aus gediegener Familie. Offerten unter Nr. 2481 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

### F. Haus-, Küchen- u. Kinder-mädchen

bei hohem Lohn sofort gesucht durch G. Fuhr, Kaiserstraße 133, bei der kleinen Kirche. 3.2.



### Kellnerinnen!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbüreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

### Mädchen,

nicht unter 14 Jahren, finden Beschäftigung bei **Queissner & Cie.,** Lessingstraße 70. 5.5.

### Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei **Elikann & Baer,** Bachnerstraße 79. 3.3.

### Kaufm. Lehrstelle.

2.2. In einem bedeutenden Engros-Geschäft findet ein junger Mann aus guter Familie Aufnahme als Lehrling. Solche, welche eine gute Schulbildung genossen haben und sehr gute Zeugnisse aufweisen können, wollen sich melden und finden sich eine gute Schule für tüchtige und vielseitige Ausbildung. Bedingungen äußerst günstig. Reflektanten wollen sich unter **M. Z. 99** an **Rudolf Mosse, Augsburg,** wenden.

### Offene Lehrstelle!

Auf dem Kontor eines hiesigen Engros-Geschäftes kann auf Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung in die Lehre treten. Gründl. Ausbildung wird zugesichert. Selbstgeschriebene Offerten unter **F. 531** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203, 1. Stock.

### Lehrling-Gesuch.

3.2. In unser Drogen- und Chemikaliengeschäft ein gross kann sofort oder auf Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung eintreten. **Max Schwab Nachf.,** Mademstraße 5.

### Schriftseherlehrling-Gesuch.

In meiner Druckerei kann auf Ostern oder früher ein Lehrling bei sofortiger Bezahlung eintreten. **Buchdruckerei Chr. Faass,** Kurvenstraße 23.

### Bäckerlehrling-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Brod- u. Feinbäckerei zu erlernen, kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Ludwig Nagel,** Brod- und Feinbäckerei, Leopoldstraße 18.

### Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein Junge, welcher Lust hat, die Conditorei und Bäckereibäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten. Näheres bei **A. Ritzinger,** Herrenstraße 34.

### Blechner-Lehrling.

Ein Junge, welcher Lust hat, das Blechnere- und Installationshandwerk zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Friedrich Müller,** Waldstraße 62.

### Kutscher-Gesuch.

2.2. Zum sofortigen Eintritt oder vor 17. April suchen wir bei hohem Lohn einen tüchtigen, zuverlässigen Kutscher. Verheiratete werden bevorzugt. **Ebersberger & Rees,** Kronenstraße 48.

### Hausbursche-Gesuch.

Ein lediger Hausbursche findet bei gutem Lohn per sofort dauernde Stellung. Näheres bei **J. Ettliger & Wormser,** Herrenstraße 13. NB. Ebenbaselst finden 2-3 kräftige Arbeiter Beschäftigung.

### Ein Hausbursche

wird für sofort gesucht: **Douglasstraße 7,** parterre. 2.2.

### Hausbursche gesucht.

2.2. Ein ordentlicher junger Mann wird für Ausgänge und leichte Beschäftigung gesucht. Näheres **Kaiserstraße 121** im Laden.

### Kinderloses Ehepaar

oder alleinstehende ältere Frau von einem Jungesellen gesucht zur Instandhaltung der Wohnung gegen freie Wohnung, Koch- und Leuchtgas. Offerten sind unter **Nr. 2498** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Laufmädchen,

welches sich auch zu einfachen Lagerarbeiten eignet, findet Stelle bei **H. Landauer,** Kaiserstraße 133.

### Eine Monatsfrau

oder Mädchen wird für einige Stunden des Tages für leichte Arbeit zu einer alleinstehenden Dame gesucht. Näheres **Hirschstraße 76** im 1. Stock. 2.2.

### Stelle-Gesuch.

2.2. Ein junges Mädchen, 18 Jahre alt, welches das Kleidermachen, Weisnähen und Bügeln kann, aber noch nicht gedient hat, sucht auf 1. Mai Stelle als **Zimmermädchen.**

Es wird nicht auf hohen Lohn, sondern nur auf gute Behandlung gesehen. Näheres durch den unentgeltlichen **Arbeitsnachweis,** Hebelstraße 23.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine junge Frau sucht im Waschen und Putzen Beschäftigung; auch nimmt dieselbe eine Monatsstelle an. Zu erfragen **Körnerstraße 27** im 4. Stock.

### Wer seine Uhr

gut und billig repariert haben will, bemühe sich zu **Uhrmacher Dees,** 25 Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmengarten. 3.3.

### Federn! Federn!

10.7. Empfehle mich im Waschen, Färben und Kräuseln der Straußfedern unter Zusage schonendster Behandlung und pünktlichster Bedienung. **J. Schade,** Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstraße.

### Verloren.

Ein schwarzer Velokragen ist in der Nähe der Rudolfstraße verloren gegangen. Abzugeben gegen Belohnung: **Rudolfstraße 28,** parterre. 2.2.

### Verloren

eine silberne Damenuhr mit Monogramm B. G. und Ketten von der Kettenbäckerei nach der Karls- bis zur Kaiserstraße. Der reibliche Finder wird gebeten, dieselbe **Kaiserstraße 289** gegen Belohnung abzugeben. 3.2.

### Verloren.

**Sonntag den 31. März ist auf dem Wege Stefaniensstraße bis zur Linkenheimerstraße eine goldene Damenremonteuruhr mit dem Monogramm J. K. versehen, verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben: Stefaniensstraße 42, 1. Stock.**

### Haus-Verkauf.

\*2.2. Ein Haus in Mitte der Stadt, in welchem seit Jahren ein gutgehendes Spezereigeschäft mit großem Flaschenbierverkauf betrieben wird, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **Nr. 2474** bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Haus-Verkauf.

Ein gut rentierendes neues Haus mit großem Hof und Einfahrt in der Südstadt, worin Käufer mit einem Stockwerk frei wohnt, ist aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung Mk. 10000.—. Adressen unter **Nr. 1958** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu verkaufen

ein schönes, rentables, gut gebautes Haus im Centrum der Stadt, vorzüglich geeignet für Arzt, Anwalt und dergl. Gesl. Offerten erbittet man unter **Nr. 2350** an das Kontor des Tagblattes.

### Zu verkaufen oder zu vertauschen.

\*3.2. Meine hochherrschastl. hochrentable Villa im allerfeinsten inneren Westen belegen, würde ich verkaufen oder auch gegen kleineres Haus (auch Geschäftsbau in frequenter Lage) vertauschen. Gesl. Offerten unter **Nr. 2349** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Baugelände-Tausch.

1600 qm Baugelände (demnächst 2 Baupläze) mit 18,80 m Front, an der verlängerten Sofiensstraße, nächst der Schwimmschulstraße gelegen, ist gegen einen kleineren Bauplatz von 300 bis 400 qm in angenehmer freier Lage, oder auch gegen für ein Landhaus geeignetes Grundstück in der Nähe der Stadt zu vertauschen. Auch Tausch gegen ein nicht zu großes Haus ist nicht ausgeschlossen. Offerten unter **Nr. 2432** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

### Verkaufs-Anzeigen.

\*2.1. Ein gut erhaltener Kinderwagen ist billig abzugeben: **Kaiserstraße 30** im 4. Stock rechts.

\*2.2. Lessingstraße 27 ist ein noch gut erhaltener Herd, geeignet für eine große Familie oder kleinere Wirtschaft, zu verkaufen. Zu erfragen im 2. Stock.

\*3.3. Im Auftrag sehr billig zu verkaufen: zwei beinahe neue Betten, passend für Brautleute, ein Dienstabtendbett, drei Fauteuils, ein Ovaltisch, ein kleiner Herd, Hockerle, Wasserbank, eine Büste mit Säule von Beethoven, ein Esford mit Geschirr und noch Verschiedenes: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau links.

3.3. Ein Ladentisch mit eigener Platte, 2,70 m lang, 1 Eisschrauf für Birthe oder ein Spezereigeschäft, 3 Messapparate für Petroleum, Lampen- oder Salatl, 2 ovale Essigfässerchen, alles noch in gutem Zustande, sind preiswerth zu verkaufen bei **Sustav Voegler,** 13 Kurvenstraße 13.

10.6. Ein schönes

### Pianino,

wenig gespielt, ist für 380 M zu verkaufen bei **L. Schweisgut,** Erbprinzenstrasse 4.

### Kameeltaschen-Divans.

6.6. Mehrere Kameeltaschen-Divans, sehr schöne Auswahl, in den neuesten Dessins und Farben hat unter langjähriger Garantie wieder zu verkaufen:

### E. Schütz,

Waldstraße 52, 1 Treppe hoch.

NB. Kein Laden, daher die anerkannt billigsten Preise.

### Einige Kameeltaschendivans

und 2 Ottomanen habe ich äußerst billig abzugeben. **J. Müller,** Hirschstraße 18. 3.3.

10.6. **Klavier,**  
zum Lernen sehr gut geeignet, ist für 150 M.  
zu verkaufen bei  
**L. Schweisgut, Erbprinzenstrasse 4.**

**Sarfen-Zither,**  
noch neu, großartiger Ton, auch ohne Notenkennntnisse  
zu spielen, ist billig zu verkaufen: Grenzstraße 6,  
parterre. \*2.2.

**Polster-Möbel,**  
mehrere Garnituren in Plüsch- und Seidens-  
stoffbezüge, Sophas, Kameeltaschen- und  
Moquette-Divans und anderen Stoffbezügen  
in großer Auswahl und solider Ausführung  
werden zu reduzierten Preisen abgegeben.  
3.3. **P. Hirt, Klippurterstraße 36.**

**Möbel-Verkauf.**  
— In großer Auswahl sind zu verkaufen:  
Buffets, Verticos, Spiegelschränke, ein- und zwei-  
türige Schränke, Chiffonnières, Kommoden, Wasch-  
kommoden mit und ohne Aufsatz, vollständige Betten,  
Nachtsche, Divans, Kanapees, ganze Garnituren,  
Bücherchränke, Spiegel und Bilder, Tische und  
Stühle aller Art und Küchenmöbel. Ganze Aus-  
steuer werden im Preise besonders berücksichtigt.  
Prompte und reelle Bedienung wird zugesichert.  
Großes Möbellager bei Fr. Schlectmann, Kaiser-  
Allee 41, früher Waldstraße 7.

**Günstiger Gelegenheitskauf  
für Brantleute.**  
Größtes Lager in komb. Aussteuer mit  
halbfre. Bettstellen zu 255 Mk., mit hoch-  
häuptigen Bettstellen zu 280 Mk., mit frz.  
Bettstellen mit Muschelaufsatz zu 300 Mk.,  
sowie in jeder gewünschten Preislage in auer-  
kannt bester Ausführung unter mehrjähriger  
Garantie.  
Ansiht ohne Kaufzwang gerne gestattet im  
**Möbel- u. Tapeziergeschäft v. Lud. Seitor,**  
Waldstraße 7. 6.4.

**Komplette Warmbadeeinrichtung,**  
ein Junker & Kuh-Ofen, Mittelgröße, ein  
großes Sopha, sowie eine Kommode sind  
wegen Wegzug sehr billig abzugeben: Wald-  
straße 91, parterre. \*3.2.

**Cischränke,**  
ein- und zweithürig, Badewannen aus Zink jeder  
Art und Größe zu den billigsten Preisen bei  
**K. Reinhold,**  
\*2.2. Akademiestraße 14, Hinterhaus.

**Billig zu verkaufen:**  
4 gut erhaltene Kolläden und 9 Salonfieläden:  
Nowads-Anlage 9, 2. Stod. \*3.2.

**Fahrrad,** gut erhalten, Abreise halber  
zu verkaufen: Durlacher  
Allee 36 im 3. Stod. \*2.2.

**Fahrrad zu verkaufen.**  
\*2.2. Ein beinahe noch ganz neues Fahrrad  
(Halbrenner) ist billig zu verkaufen: Klapprecht-  
straße 11 im 2. Stod links.

**Fahrrad,**  
noch sehr wenig gefahren, ist krankheitshalber sehr  
billig zu verkaufen. Anzugeben zwischen 12—2 und  
6—8 Uhr: Waldhornstraße 44 im 2. Stod rechts.

**Leere Kisten**  
hat zu verkaufen  
**S. Blum,**  
Kaiserstraße 154.

**Abbruch.**  
\*2.1. Von heute ab sind Hirschstraße 12 Türen  
und Fenster, Bau- und Brennholz, Ziegel, Mauer-  
und Backsteine, Ofen, Gas- und Wasserleitungs-  
röhren zu haben, alles gut erhalten. Näheres bei  
der Abbruchstelle.

**Abbruch.**  
\*3.1. Waldstraße 6 sind zu haben: Ziegel, Fenster,  
Türen, Bauholz, 1 Ladentisch, für Metzger  
geeignet, und sonstige Baumaterialien.

**Zu kaufen gesucht**  
eventuell gegen baar neuzeitliche Herrschafts-  
villa, am liebsten zum Alleinbewohnen. 9—10  
Zimmer (wovon 3 große) und Zubehör, Garten  
nicht erforderlich. Preisgrenze etwa 60000 Mark.  
Gest. Offerten mit ausführlichen Angaben sind  
unter Nr. 2366 an das Kontor des Tagblattes  
erbeten. \*3.3.

**Angekauft**  
werden Uniformen, Kleider, Betten und Möbel.  
Zahle die höchsten Preise.  
**A. Hirsch Wittwe,**  
Bähringerstraße 36.

**Kauf-Gesuch.**  
\*2.2. Ein noch gutes, schon gebrauchtes **Breaf**  
wird zu kaufen gesucht. Offerten wolle man an  
das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2471 einreichen.

**Gebrauchtes Pianino**  
wird zu kaufen gesucht. Offerten er-  
boten an das Pianolager von **Ludwig**  
**Schweisgut, Erbprinzenstrasse 4.**

**Schönschreiben,**  
Ferien-Curso. **A. Simon,**  
Sprach- und Schreib-Institut,  
30 Kaiserstrasse 30.  
10.4.

**Zahnatelier Amalienstrasse 21, parterre**  
(Ludwigsplatz).  
25.14. **Inh. Hans Kopp.**  
Künstl. Zähne, Plomben, Operation etc.  
Kronen- und Brückenarbeiten.  
Civile Preise.  
Sprechstunden: Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr.

**Erwin Raupp, Hofvergolder Nachf.**  
**Wilhelm Pfeiffer.**  
Mein Geschäft befindet sich vom 1. April ab  
**Friedrichsplatz 8,**  
was hiermit empfehlend anzeige.

Die Eröffnung meiner  
**Oster-Ausstellung**  
erlaube mir ergebenst anzuzeigen und lade zum Besuche höflichst  
ein.  
**S. Blum,**  
\*2.2. **Kaiserstrasse 154. Telefon 267.**  
Specialgeschäft in Chocoladen, Cacao, Marcipan, Attrapen u. ff. Desserts.

Wer Freund einer guten sparsamen Küche ist, verwende  
**Lösl. Frühstücks-Suppen**  
**Gemüse- u. Kraftsuppen**  
**Bouillon-Kapseln**  
**Suppen-Würze**  
Zu haben bei  
**MAGGI**  
**M. Hagmann**  
in Wühlburg.

**Oehmig-Weidlich**  
**Seife** aromatisch  
Vorzüglichste, durch sparsamen  
Verbrauch  
sich auszeichnende Wäsche-  
**Große Ersparnis**  
an Zeit und Arbeit.  
Gleibt der Wäsche selbst einen  
**angenehmen aromatischen**  
Geruch.  
Auch als Toilette-Seife zu empfehlen.  
**Warnung vor Nachahmungen.**  
Verkauf in Original-Packeten von  
1, 2, 3 u. 6 Pfd. (3 u. 6 Pfd. Packete mit  
Gratisbeilage eines Stückes feiner  
Toiletteseife), sowie in einzelnen Stücken.  
Zu haben in **Karlsruhe** bei: **L. Doerflinger, Waldstr., Eug.**  
**Helff Nachf., Karl-Friedrichstr., St. Ihle, Werderstr., A. Kintz,**  
**Gartenstr., J. Loesch, Herrenstr., Otto Mayer, Wilhelmstr., Herm.**  
**Ries & Co., Friedrichsplatz, Carl Roth, Herrenstr., Gust. Schuler,**  
**Schützenstrasse. 6.2.**

## Schaumweine

Telephon 553.



von  
**Mathes Müller, Eltville a. Rh.**  
**Germania-Sect Gold,**  
**Schwarz-Et. Silber,**  
**Moselmousseux**  
 empfiehlt in vorzüglichen  
 Qualitäten zu Originalpreisen  
**S. Hartung,**  
**Generalagent,**  
 Blumenstrasse 5.

## Aecht französ. Cognac

Marke **Gonzales & Co.,**  
 " **Hennessy & Co.,**  
 empfiehlt in 1/2 und 1/4 Flaschen 54.  
**Gerhard Laspe,**  
 Telephon 454. Kaiserstraße 56.

## Dampfäpfel,

1 Pfd. 50 Pfg., bei 5 Pfd. 48 Pfg.,  
 bei 10 Pfd. 46 Pfg., bei Kisten von  
 45 Pfd. netto M. 20.—

## Obst-Melange,

1 Pfd. (fein) 30 Pfg.,  
 1 Pfd. (sehr fein) 40 Pfg.,  
 bei 5 Pfd. 1 Pfg., bei 10 Pfd. 2 Pfg.  
 billiger empfiehlt

## Bernh. Kranz,

54. Waldstraße 54,  
 Wilhelmstraße 28 und Werderplatz 23  
 (täglich auf dem Wochenmarkt).

## Abbazia-Schnitten

frisch eingetroffen.

## S. Blum,

21. Kaiserstrasse 154. Telephon 267.

## Friedrichsdorfer Zwieback

von **Henry Pauly.**

Alleinverkauf für Karlsruhe bei 16.7.

## C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

## Feinste Tafelbutter,

1 Pfund M. 1.20,

täglich frische Sendung, empfiehlt

## A. van Venrooy,

6.5.

Colonialwaaren,  
 Ecke der Leopold- und Eostenstraße.

## Italienischer Salat

täglich frisch bei

C. Cartharius.

## In Handarbeiten

jeder Art empfiehlt nicht allein stets das **Neueste**, sondern auch die  
**größte Auswahl** bei **äußerst billigen** Preisen.

Bei Einkäufen von M. 5.— ab gewähre bei meinen äußerst calculirten  
 Preisen bei Baarzahlung noch außerdem 5% Rabatt und sehe ich geneigtem  
 Zuspruche entgegen.

### C. A. Kindler,

Friedrichsplatz 6.

## Die weltberühmten Flügel & Pianinos

von  
**Bechstein, Blüthner, Ibach, Kaim, Kaps,**  
**Steingräber, Steinweg Nachf., Steinway & Sons**  
 empfiehlt der Vertreter für Karlsruhe

## Ludwig Schweisgut,

4 Erbprinzenstr. 4.

Diese bedeutendsten Fabrikate können in meinem Pianofortelager  
 nebeneinander probirt und verglichen werden, wodurch eine passende  
 Wahl ausserordentlich erleichtert wird.



## Velten's Künstler-Postkarten.

### Karlsruhe.

10 Blatt in einer Mappe

Mk. 1.—,

einzeln à 10 Pfg.

- |                              |                         |
|------------------------------|-------------------------|
| 1. Großh. Residenzschloß.    | 6. Bild auf die Stadt.  |
| 2. See im Schloßgarten.      | 7. Die kleine Kirche.   |
| 3. Denkmal Kaiser Wilhelm I. | 8. Parkthor im Herbst.  |
| 4. Stadtgarten.              | 9. Schloßplatz.         |
| 5. Erbgroßherzog. Palais.    | 10. Botanischer Garten. |

Man wolle ausdrücklich **Velten's** Künstlerkarten verlangen.

In allen Buch- und Papierhandlungen vorrätzig.

Hofkunsthandlung **J. Velten.**

## EUGEN LANGER Osterkarten.

Kaiserstrasse 223.

### Berichtigung.

Die Beerdigung des Herrn

**Georg Heinrich Bitzel**

findet nicht Freitag, sondern **Donnerstag Vormittag 11 Uhr statt.**

### Todes-Anzeige.

Schmerzerfüllt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

**Anna Maria Bumiller, Wittwe,**  
geb. **Klaus,**

nach kurzer Krankheit heute Morgen 6 Uhr im Alter von 82 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 4. April 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Luise Wintermantel, geb. Bumiller,**  
**J. B. Wintermantel, Rechnungsrath,**  
**Max Wintermantel.**

Die Beerdigung findet am Freitag den 6. April, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

### Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten theilen wir hierdurch tiefbetrübt mit, daß unsere liebe, gute Mutter

**Frau Wilhelmine Markstahler, Wittwe,**  
geb. **Mayer,**

im 68. Lebensjahre gestern Abend nach kurzer Krankheit sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 4. April 1900.

Um stille Theilnahme bitten:

**Karl Markstahler, Fabrikant,**  
**Dr. August Markstahler, Kgl. Gewerbeinspektor,**  
**Arnsberg.**

Die Beerdigung findet Donnerstag den 5. April, Abends 5 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Karlstraße 84.

### Allein-Verkauf

der bekannten **Straßburger Koch- und Konditorwäsche** für Karlsruhe und Umgegend:

**Heinrich Cramer Nachf.,**  
Kaiserstraße 189. 3.2.

### Im Ausverkauf

gebe

**Kurzwaaren u. Posamentierwaaren** theilweise unter Ankaufspreis ab und ist namentlich **Kleidermacherinnen und Tapezierern** Gelegenheit geboten, billig zu kaufen.

Anfertigung von Posamenten.

**L. Voit,**

3.1. 25 Amalienstraße 25.

### Zahnbürsten,

3.3. welche keine Borsten verlieren, sind unter Garantie der Haltbarkeit in großer Auswahl schon von 40  $\text{K}$  an zu haben bei

**Karl Moser,**  
Karl-Friedrichstr. 22 (Rondellplatz).

### Vorhänge

sowie andere **Wäsche** werden wie bekannt **billigst** gemangt auf der **Waschmange mit Marmorplatte** bei

**Frau H. Werner,**  
Sofienstraße 12.

Auch werden Vorhänge zum **Waschen und Stärken** angenommen.

### Blumentöpfe

und 4.4.

### Blumenteller

empfiehlt in allen Größen

**Edmund Eberhard,**  
Fernsprecher 664. Ludwigplatz 40 b.

### Krokodil Karlsruhe.

Jeden **Donnerstag und Montag**

– **Schlachttag.**

# Brandmalerei.

Bis zu Ostern

## 10% Rabatt!

bei schon ermäßigten Preisen.

**Ernst Kirchenbauer,**  
Kaiser-Passage 9 u. 11.

Gummi-Dichtungsplatten,  
Gummi-Mannlochband,  
Gummi-Bandsägeringe,  
Gummi-Buffer, 3.2.  
Gummi-Walzenüberzüge,  
Asbest-Dichtungsplatten,  
Asbest-Packungen,  
Wasserstandsgläser,  
sowie sämtliche technische Fabrik-  
bedarfsartikel billigst bei

**Aretz & Cie.,**

Grossherzogl. Hoflieferanten.  
Kreuzstr. 21. Telephon 219.

20.5. Bringe meine seit langen Jahren  
bestehende, bestrenommierte

**Dampf-Bett-Federn-  
Reinigungs-Anstalt,**  
Hofhaar- und Wollschlumperei mit  
**Motoren-Betrieb**  
immer noch in meinem altbekannten Hause  
Waldhornstraße 39 in empfehlende  
Erinnerung.

Achtungsvoll

**Frau Anna Gessler,**  
39 Waldhornstraße 39.

## Kuranstalt Sofienbad,

Sofienstraße 81 b.

**Wannen- und Brausebäder**  
I. und II. Klasse  
im Abonnement 50 und 30 Pfg.

**Heissluft- und Dampfbäder**  
I. und II. Klasse, M. 1.20 und M. 1.—  
mit jeder gewünschten Nachprocedur.

**Dampfbäder,** auch außerhalb der  
Anstalt, M. 2.50.



**„Ein unentbehrliches  
Toilettemittel“** für die  
Frauen  
dürfte die Patent-Myrr-  
holin-Seife werden“,  
schreibt ein bekannter Mediciner.  
In ähnlicher Weise äusseren sich  
i. B. viele angesehenen Aerzte, und  
daß diese Prophezeiung sich be-  
wahrheitet hat, ist der beste Beweis

für die Vorzüglichkeit dieser selbst für die zarteste  
Haut der Frauen und Kinder unübertroffenen  
Toiletteseife. Ueberall, auch in den Apotheken,  
erhältlich.

18.8. **Heirat.** Senden Sie mir Adresse. 500  
reich, reelle Heiratspartien auch  
Bild erhalten Sie sofort z. Auswahl.  
Reform, Berlin 14.

## Inseraten-Acquisiteur

für ein neues, volkstümliches, vaterländ. litter. Unternehmen bei hoher Provision gesucht  
3.1. **G. Waldhart, Saulgau (Württbg).**

KARLSRUHE.

## Museum.

Montag den 9. April 1900:

# CONCERT

unter gefälliger Mitwirkung

der Concertsängerin Frau **Eugenie Zeiz** aus Zürich, des Herrn Hofopern-  
sängers **Hans Keller**, der Herren: Concertmeister **Deecke**, Kammer-  
musiker **Bühlmann** und **Hoitz**, Hofmusiker **Hubl**, **Lauberer**, **Müller**,  
**Schwanzara** und **Schilling**, sowie des Herrn Solorepetitor **Tittel**.

## PROGRAMM.

- Octett**, op. 20 für 4 Violinen, 2 Bratschen und 2 Violoncelli von Felix Mendelssohn-  
Die Herren: Deecke, Bühlmann, Hubl, Lauberer,  
Müller, Hoitz, Schwanzara und Schilling. Bartholdy.
- Gesang**: „Archibald Douglas“ von C. Loewe.  
Herr Keller.
- Viola-Solo**: a. Andante aus der Sonate F-moll, op. 49 von A. Rubinstein.  
b. Spinnerlied, op. 28 von Ritter.  
Herr Müller.
- Gesang**: a. „Allerseelen“ von R. Strauss.  
b. „Aufträge“ von R. Schumann.  
c. „Spielmannslied“ von J. Lauberer.  
Frau Zeiz.
- Variationen** in G-dur aus dem Streichquartett Nr. 59 von Haydn.  
Die Herren: Deecke, Hubl, Müller und Schwanzara.
- Gesang**: a. „Mir träumte von einem Königskind“ von L. Hartmann.  
b. „Grabschrift“ von Hans Sommer.  
Herr Keller.
- Cello-Solo**: a. „Abendlied“ von R. Schumann.  
b. „Tarantelle“ von A. Fischer.  
Herr Schwanzara.
- Gesang**: a. „Neue Liebe“ von Rubinstein.  
b. „Blanche et Rose“ von L. Délibes.  
c. „La Calandrina“ von Jomelli.  
Frau Zeiz.

Klavierbegleitung: Herr Tittel.

Der Concertflügel von Blüthner ist aus der Niederlage des Herrn L. Schweisgut.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bzw. den nächsten Angehörigen  
derselben über 16 Jahre gestattet (§. 20 der Statuten). Zur Verhütung unberechtigten  
Besuches sind strenge Massregeln ergriffen.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern  
Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.



Verein von Vogelfreunden, Karlsruhe.

Die für heute bestimmte Monatsversammlung kann  
baulicher Herstellung wegen **nicht** abgehalten  
werden.

**Der Vorstand.**





Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, dass ich hierselbst

## Amalienstrasse 22

# eine Filiale

eröffnet habe und halte ich mein Unternehmen bestens empfohlen.

Die Firma beschäftigt sich seit 28 Jahren ausschliesslich mit **Möbeltransport, Verpackung, Spedition und Lagerung** und ist mit 34 Patentmöbelwagen eine der grössten und damit leistungsfähigsten Firmen Deutschlands.

### Abteilung Möbeltransport.

Uebnahme completer Umzüge innerhalb Karlsruhe und Durlach, wie auch nach und von jedem beliebigen Platze, unter voller Garantie, zu vorher festgesetzten festen Preisen. 15 fest angestellte Packmeister. Zu Umzügen stelle ich unentgeltlich verschliessbare Kofferkisten. Alle Transporte sind ohne Ausnahme für jeden Schaden — auch höhere Gewalt — mit über 2 Millionen jährlich versichert.

### Abteilung Verpackung.

Verpackung von Glas, Porzellan, Büchern, Nippsachen, Gemälden, Kunstgegenständen etc. unter voller Garantie und Stellung des Packmaterials, eventuell leihweise.

### Abteilung Spedition.

Spedition von Reisegepäck, einzelnen Möbeln, Pianinos, Kassenschränken, Flügeln etc. innerhalb der Stadt, sowie nach und von den Bahnhöfen. Transport von Kaufmannsgütern wird nicht übernommen.

### Abteilung Lagerung.

Aufbewahrung von Reise-Effekten, Koffern, Fahrrädern, Nähmaschinen, einzelnen Möbeln, Verfügungsgütern, sowie ganzen Haushaltungen etc. unter voller Garantie für jeden während der Lagerung eintretenden Schaden, wie z. B. Diebstahl, Verlust, Feuer, Beschädigung. Auf Wunsch beleihe ich die auf Lager gegebenen Sachen bis zu  $\frac{1}{3}$  des Wertes.

**Kostenvoranschläge** und **Besuch** jederzeit kostenfrei und ohne jede Verbindlichkeit.

Hochachtungsvoll!

21.

Karlsruhe, 1. April 1900.

# J. Kratzert.

Eigene Annahmestellen in: **Hoffenheim (Bad.)**, **Mosbach (Bad.)**, **Landau (Pfalz)**.